



Aktenzeichen: SPD

Datum: 19.09.2018

Hinweis:

Beratungsfolge: Stadtrat

**Einsatz von Wegfahrsperrern (Parkkrallen)  
hier: Anfrage der SPD-Stadtratsfraktion**

Ausgelöst durch den Tätigkeitsbericht der Vorsitzenden des Beirates der Menschen mit Behinderung, die zu Recht seit Jahren eine Lösung zum illegalen Gehweg-Parken, die rechtswidrige Benutzung von Schwerbehindertenparkplätzen etc. einfordert, nimmt die SPD-Fraktion dies zum Anlass anzufragen, ob der Einsatz von Parkkrallen gegen Falschparker als geeignetes Mittel gegen grobe Parkverstöße angewandt werden kann.

Es hat sich gezeigt, dass auch in der Presse veröffentlichte von Herrn Oberbürgermeister Hebich angekündigte „Kontrollen rund um die Uhr“ und die auch vermehrt durchgeführten Kontrollen keine nennenswerten Erfolge zeigten.

Die Problematik des Wildparkens besteht weiterhin und nimmt stetig zu, wie anhand von Beschwerden aus der Bürgerschaft offenbar wird. Offensichtlich schreckt die Ahndung mit Geldbußen bei verkehrswidrigem Parken, die Falschparker nicht ab.

Der Einsatz von Parkkrallen könnte dazu führen, dass die „FalschparkerInnen“ unmittelbar und spürbar auf ihr verkehrswidriges Verhalten hingewiesen werden und sich dadurch die derzeitige Situation spürbar verbessert.

Hinzufügen möchten wir noch, dass die Stadt Ludwigshafen derzeit Parkkrallen in einem Pilotprojekt testet und diese bei groben Verstößen wie z. B. Zuparken von Gehwegen angelegt werden.

Hier wird nach Feststellung des ordnungswidrigen Parkens, gemäß eines Kriterienkataloges, die Parkkralle angelegt, ein Aufkleber weist auf Fahrer- und Beifahrerseite zusätzlich darauf hin. Ferner steht auf dem Aufkleber die Telefonnummer der Einsatzleitstelle, wo sich die Betroffenen melden können, damit die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Parkkralle gegen Zahlung eines Bußgeldes einschließlich des Verwaltungsaufwandes entfernen lassen können.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Teilt die Verwaltung die Einschätzung vieler Bürgerinnen und Bürger und des Beirates der Menschen mit Behinderung, dass die für den Bereich des ruhenden Verkehrs angekündigten „Kontrollen rund um die Uhr“ keine nennenswerte Wirkung entfaltet haben?
2. Wie beurteilt die Verwaltung den Einsatz von Parkkrallen im innerstädtischen Bereich bei großen Parkverstößen?

Mit freundlichem Gruß

Bernd Leidig  
Vorsitzender

**Beratungsergebnis:**

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
			Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
					Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	<input type="checkbox"/>
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:		Unterschrift:		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> siehe Rückseite:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		